Protokoll der 97. ordentlichen Generalversammlung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles**

Band (Jahr): **63 (2020)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE BIBLIOPHILEN-GESELLSCHAFT

PROTOKOLL

der

97. ordentlichen Generalversammlung
Samstag, 4. Mai 2019, im Bad Hotel Überlingen

Um 19.05 Uhr eröffnet der Präsident Dr. Alex Rübel die Generalversammlung und heisst gut 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer willkommen. Er begrüsst namentlich diejenigen Mitglieder, die zum ersten Mal an einer Tagung teilnehmen.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur Jahresversammlung rechtzeitig versandt wurde. Die Jahresrechnung mit dem Bericht der Revisoren wurde den Teilnehmenden per Post zugestellt.

Zur Traktandenliste werden keine Ergänzungen angeregt. Als Stimmenzähler werden einstimmig Frau Veronika Gericke und Herr Dr. Albert von Brunn gewählt. Sie stellen 46 stimmberechtigte Teilnehmende fest.

1 Protokoll der 96. ordentlichen Generalversammlung vom Samstag, 2. Juni 2018, im Hotel Bellevue-Palace in Bern

Das Protokoll ist den Mitgliedern mit dem Librarium I/2019 zugestellt worden; auf ein Verlesen wird verzichtet. Es wird ohne Gegenstimme unter Verdankung an die Aktuarin genehmigt.

2 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr zur Führung der Geschäfte der Gesellschaft an drei Sitzungen zusammengefunden. Es haben folgende unterjährige Anlässe für unsere Mitglieder stattgefunden:

- Vortrag von Dr. Burkard von Roda über „Das Haus zum Kirschgarten und der „grössere Stil" der Baukunst, ein architektonisches Statement zur Freimaurerei in der Schweiz 1775".
- Für unseren Weihnachts-Apéritif empfingen uns Gertrud und Marcus Benz in ihrem EOS Buchantiquariat.
- Bücher- und Graphikfreunde trafen sich zur Besichtigung von Ausstellungsobjekten und anschliessendem Vortrag zum Futurismus von unserem Mitglied Dr. Albert von Brunn.
- Dr. Urs Leu führte uns durch die Ausstellung in der Zentralbibliothek „Getruckt zu Zürich", Buchdruck und Reformation.

Dr. Wolfram Schneider-Lastin hat per 2019 die Redaktion unserer Zeitschrift „Librarium“ übernommen, und das neueste Heft I/2019 wurde bereits unter seiner Verantwortung redigiert. Er hat die Nachfolge von Dr. Christoph Eggenberger angetreten, für dessen wertvolle Tätigkeit wir sehr dankbar sind. Seit vielen Jahren steht dem Redaktor die Wolfau-Druckerei Mühlemann in Weinfelden zur Seite. Wir danken den Verantwortlichen für ihre Meisterleistung in bibliophiler Manier. Es ist uns bewusst, dass das „Librarium“ eine der letzten Zeitschriften im deutschen Sprachraum von so hoher bibliophiler Qualität ist.

W. Schneider-Lastin ist ebenfalls der Designer unserer neuen Website. Der Vorsitzende gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Teilnehmenden schon mehrfach einen Blick darauf geworfen haben mögen. Die Website ist top aktuell mit Anlässen, Rezensionen, dem Buch des Monats, und wir sind auch neu auf Facebook!

Die Mitgliederzahl der Schweizerischen Bibliophilen mit 335 ist rückläufig. Wir sind stetig bemüht, das Interesse neuer Mitglieder zu wecken, und Alex Rübel appelliert erneut an die Teilnehmer, in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis neue Mitglieder zu werben. Zur aktiveren Werbung haben wir den Flyer neu gestaltet, verfasst und neu gedruckt. Er liegt beim Apéritif zum Mitnehmen und zur Werbung auf; wir werden diesen auch in Universitäten, Buchhandlungen und Antiquariaten auflegen. Unsere Aktuarin nimmt gerne Adressen entgegen und wird das Weitere veranlassen.

Unsere Gesellschaft beklagt den Hinschied folgender Mitglieder, die der Präsident teilweise mit kurzen Nachrufen würdigt:

Herr Thomas Ganz, Küsnacht; Herr Peter E. Müller, Küsnacht;
Herr Kurt Schmid, Basel; Herr Max Fritz, Zürich.

Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

3 Jahresrechnung und Revisorenbericht für das Jahr 2018

Die Vorsitzende erteilt das Wort an den Quästor Eduard R. Fueter zur Erläuterung der Jahresrechnung. Diese wurde zusammen mit dem Revisionsbericht den Teilnehmern per Post zugestellt. Die Rechnung ergibt einen Gewinn von CHF 1'068 bei einem Aufwand von CHF 83‘044 und einem Ertrag von 84‘112. Die Bilanzsumme beläuft sich auf CHF 234‘560. Zur Finanzierung unserer neuen Website haben wir in den Vorjahren eine entsprechende Rückstellung gebildet, wozu im Berichtsjahr CHF 15‘000 den Reserven entnommen wurden. Der Quästor erwähnt die hohe Zahlungsmoral der Mitglieder und bedankt sich für aufgerundete Mitgliederbeiträge. Diese sind sehr willkommen, denn der Rückgang der Mitgliederzahl spiegelt sich auch in den verminderten Mitgliederbeiträgen und spärlicheren Sponsorengeldern wider. Der Redaktor weist auf die Möglichkeit von Werbebannern auf der Website hin.

Walter Daubenmeier als Revisor bestätigt die ordnungsgemässe Buchführung. Er verliest den Revisionsbericht und hält fest, dass eine stichprobenhafte Überprüfung die Übereinstimmung mit der Buchhaltung ergeben hat. Die Revisoren beantragen die Genehmigung der Rechnung.

Zum Rechenschaftsbericht der Revisoren werden keine weiteren Erläuterungen gewünscht. Die Jahresrechnung wird mit dem Dank an den Quästor für seinen grossen Einsatz genehmigt. Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

4 Mutationen im Vorstand

Dr. Aglaja Huber-Toedtli und Prof. Dr. Christoph Zollikofer haben ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekanntgegeben.

Aglaja Huber führte unsere Gesellschaft als Präsidentin von 2006 – 2018. Ihr Eintritt bei den Bibliophilen erfolgte 1987, in den Vorstand wurde sie 1999 gewählt, und 2006 trat sie die Nachfolge von Dr. Conrad Ulrich im Präsidium an. Aglaja Huber hat in den 12 Jahren ihrer Präsidentschaft unvergessliche wohlgeratene Jahresversammlungen und unterjährige Veranstaltungen organisiert. Auf ihre Initiative entstanden die Weihnachts-Apéros, und sie hat die Geschicke der Gesellschaft mit grossem Engagement geleitet. Aglaja Huber wird uns weiterhin zur Verfügung stehen, vor allem in Hinblick auf unser 100-Jahr-Jubiläum 2021.

Christoph Zollikofer ist seit 2006 Vorstandsmitglied, und sein Eintritt bei den Bibliophilen erfolgte 2004. 2008 empfing er uns anlässlich der Jahresversammlung in St. Gallen auf Schloss Altenklingen und ermöglichte uns am folgenden Tag in Trogen die Besichtigung von Pflanzen- und Früchteaquarellen des Naturwissenschafters und Stadtarztes Caspar Tobias Zollikofer (1774 – 1843).

Beiden Vorstandsmitgliedern sind wir für ihre langjährige Treue und ihr Engagement in unserer Gesellschaft sehr dankbar.

Wir möchten uns in Zukunft vermehrt in Richtung Romandie öffnen, weshalb wir als neues Vorstandsmitglied **Prof. Dr. Jacques Berchtold** vorschlagen. Er leitet heute die Bodmeriana in Genf. Auch möchten wir das Französisch, die Sprache der Literatur, vermehrt im „Librarium“ und auf der Website einsetzen.

Als weiteres neues Mitglied im Vorstand schlagen wir **Gian-Reto Schulthess** vor. Er stammt aus einer alten Zürcher Familie, in der das Buch eine zentrale Rolle spielte. Wir haben jemanden gesucht, der die unterjährigen Anlässe organisiert.

Die beiden neuen Mitglieder sollen heute für zwei Jahre gewählt werden, damit sie 2021 global mit den übrigen Vorstandsmitgliedern zur Wiederwahl vorgeschlagen werden können.

Die Wahl von Jacques Berchtold und Gian-Reto Schulthess erfolgt mit Applaus ohne Gegenstimme.

5 Wahl der Kontrollstelle

Die beiden bisherigen Rechnungsrevisoren, Prof. Dr. Heinz Hirzel und Walter Daubenmeier, stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Die Wahl der Kontrollstelle erfolgt mit Applaus ohne Gegenstimme, und der Vorsitzende bedankt sich bei den beiden Herren für ihren Einsatz.

6 Verschiedenes

- **Tagung 2020**
  Diese findet am 9./10. Mai 2020 in Glarus statt. Wir sind bereits an der Planung und werden uns um ein vielversprechendes Programm bemühen.

- **Tagung 2021**
  Für unser Jubiläum wollten wir etwas besonders Schönes ins Auge fassen. Wir möchten unsere verstärkte Verbindung zur Bodmeriana nutzen, die dann eine grosse Dante-Ausstellung vorsieht. Martin Bodmer hat Dante intensiv gesammelt. Wie in der Zwischenzeit festgelegt wurde, wird unsere Tagung am 29./30. Mai 2021 stattfinden.

Alex Rübel bedankt sich bei allen für ihre Anwesenheit und für das rege Interesse, den Verantwortlichen vor Ort sowie dem Quästor Edi Fueter, Walter Daubenmeier und der Aktuarin für ihren Einsatz zur Organisation dieser Tagung.

Sie alle haben bei der Vorbereitung und Weichenstellung zu dieser Tagung dem Vorsitzenden beigestanden und wichtige Kontakte eingeleitet. Seinen Vorstandskolleginnen und –kollegen ist der Präsident für die gute Zusammenarbeit, das Engagement und gute Einvernehmen dankbar. Er schliesst die Generalversammlung um 19.35 Uhr.

Zürich, 13. Mai 2019

Die Protokollführerin: Marianne Isler